

Bausteinbeschreibung

Symbolname	FB_SD_READ
Titel	Daten vom Ladespeicher(SD-Karte) in den Arbeitsspeicher (RAM) kopieren
Familie	System
Autor	M.Glarner
Ablauffähig auf	<input type="checkbox"/> S7-300 <input type="checkbox"/> S7-400 <input checked="" type="checkbox"/> S7-1200 <input checked="" type="checkbox"/> S7-1500
Sprache	<input checked="" type="checkbox"/> SCL <input type="checkbox"/> AWL <input type="checkbox"/> KOP/FUP
Version	1.20
Datum	27.11.2018
Optimiert	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Warnungen	-



Kurzbeschreibung

Variable aus einem Ladespeicher-DB (SD-Karte) lesen und in einen Arbeitsspeicher-DB (RAM) kopieren. Die Bearbeitung des Lesevorgangs wird mit dem Siemens Baustein „READ_DBL“ durchgeführt und erstreckt sich über mehrere Zyklen. Dieser Baustein übernimmt die Auswertung des Lesevorgangs und meldet das Ende der Bearbeitung, mit oder ohne Fehler.

Eingangsparameter

e_SRCBLK	Variant	Zeiger auf den Datenbaustein im Ladespeicher, aus dem gelesen wird (SD-Karte)
Folgende Variablen können parametrierbar werden:		
<ul style="list-style-type: none"> > Einzelne elementare oder zusammengesetzte Datenbausteinvariable > Ganzer Datenbaustein von einem Datentyp (DB of UDT) 		
Damit der Datenbaustein nur im Ladespeicher abgelegt wird, muss das Attribut „ Nur im Ladespeicher ablegen “ aktiviert sein.		
Der Aktualparameter wird in oranger Farbe dargestellt!		

Ausgangsparameter

a_RETVAL	INT	letzte Fehlerinformation der Siemens Funktion „READ_DBL“
Wenn die Daten zuletzt ohne Fehler gelesen wurden, wird der Wert 0 zurückgegeben. Wurde das Lesen mit Fehler abgebrochen, wird die Fehlerinformation zurückgegeben. Lesen sie dazu die Hilfe der Siemens Funktion „READ_DBL“		
a_Fertig_oF	BOOL	Fertig ohne Fehler (Daten wurden gelesen)
Die Meldung wird nur für einen Zyklus ausgegeben und kann z.B. für die Ausgabe einer Hinweismeldung verwendet werden.		
a_Fertig_mF	BOOL	Fertig mit Fehler (Daten wurden nicht gelesen)
Die Meldung wird nur für einen Zyklus ausgegeben und kann z.B. für die Ausgabe einer Hinweismeldung verwendet werden.		

Durchgangsparameter

ea_Start_Read	BOOL	Start Daten lesen
		Das Bit wird gelöscht, nachdem das Lesen mit oder ohne Fehler beendet wurde. Wenn das Bit vor Beendigung des Leseauftrags zurückgesetzt wird, wird der Lesevorgang abgebrochen. In diesem speziellen Fall muss der Baustein zyklisch aufgerufen werden.
ea_DSTBLK	Variant	Zeiger auf den Datenbaustein im Arbeitsspeicher, in den geschrieben werden soll (RAM)
		Folgende Variablen können parametrierbar werden: > Einzelne elementare oder zusammengesetzte Datenbausteinvariable > Ganzer Datenbaustein von einem Datentyp (DB of UDT)

Funktion

Falls mehrere dieser Bausteine gleichzeitig gestartet werden müssen, können die Startbits "ea_Start_Read" alle im gleichen Zyklus gesetzt werden. Die einzelnen Kopiervorgänge werden anschliessend vom System hintereinander abgearbeitet.

Versionshistorie

1.20	27.11.2018	M.Glarner
>	Simulierbarkeit mit SIMATIC S7-PLCSIM (Advanced)	
>	ENO-Bit immer logisch 1	
1.10	18.1.2018	M.Glarner
>	Bausteineigenschaften optimieren	
1.00	4.9.2016	M.Glarner
>	Erstellungsversion	